

# Lenkung Defekt. Werkstatt

**Beitrag von „TTouareg“ vom 16. November 2020 um 13:59**

Hallo Zusammen!

Seit dem Wochenende will mein T2 nicht mehr: Ohne Vorankündigung (am Vortag ganz normal genutzt) lässt sich am nächsten Morgen nicht einmal die Zündung

einschalten. Im Kombiinstrument erscheint bei Betätigung des Startknopfes (hat Keyless)/ aber auch bei Benutzung des Schlüssels die Meldung "Lenkung defekt. Werkstatt"

Ich hatte zunächst die Batterie in Verdacht, hier und da war er in der Vergangenheit mal etwas sensibel mit Unterspannungen. Also neue rein, ohne jede Verbesserung.

Der Fehlerspeicher gibt nicht wirklich Aufschluss, eine Steuergeräte lassen sich (vermutlich wg. fehlender Zündung) gar nicht auslesen (VCDS Vollversion).

Gibt es hier jemanden dem dieses Fehlerbild bekannt ist? Ich bin für jeden Tip dankbar.

Bei dem Fahrzeug handelt es sich um ein 3,0V6 TDI (176kw) aus 08/2010.

Danke vorab u. Viele Grüße

Hannes

---

**Beitrag von „macko“ vom 16. November 2020 um 16:00**

Servus,

hatte nicht letztens "Todi" so ein Problem.

Bemüh doch mal die Suche nach seinen Beiträgen...

Gruß

Marco

---

**Beitrag von „macko“ vom 16. November 2020 um 17:26**

Schau mal hier, ist zwar schon ein etwas anderes Problem, aber man weiß ja nie...

[KLICK](#)

Gruß

Marco

---

### **Beitrag von „TTouareg“ vom 17. November 2020 um 07:50**

Moin Marco,

vielen Dank für Deinen link. Habe mir Todi`s Beiträge angesehen, schätze aber unsere Probleme unterscheiden sich, Dennoch - das besagt Relais zur Spannungsversorgung ist ja schnell geprüft. Rückmeldung kommt 😊

Danke & Gruß

Hannes

---

### **Beitrag von „pe7e“ vom 17. November 2020 um 08:15**

Hi,

hast du eine elektrische Lenkradverstellung?

Gruß

---

### **Beitrag von „TTouareg“ vom 18. November 2020 um 17:10**

Hi pe7e,

die Lenkradverstellung erfolgt manuell, dafür gibts eine Lenkradheizung



- die aber wohl eher

nichts

mit

meinem

Problem

Viele Grüße

Hannes

---

### **Beitrag von „Sierrakiller“ vom 19. November 2020 um 08:31**

Hallo Hannes,

Du kleiner Schelm.

Peter meinte natürlich die elektrisch verstellbare Lenksäule.

Macht denn das Lenkradschloss auf, wenn Du den Zündschlüssel ins Schloss steckst? Das sollte in gut hörbares "Klack" von sich geben.

Viel Erfolg!

Gruss

---

### **Beitrag von „TTouareg“ vom 19. November 2020 um 12:49**

Hi Martin,



habe ich verstanden! Meine Lenksäule ist manuell verstellbar, das meinte ich sogar tatsächlich in meinem letzten Post.

Komischerweise verriegelt das Lenkradschloss aktuell gar nicht, in sofern auch kein "Klack" beim entriegeln. Auch mit abgezogenem Schlüssel bleibt das Lenkrad

drehbar.

Habe mir das Lenkradschloss und den Stecker/ die Verkabelung bereits angesehen - nichts auffälliges erkennbar.

Danke Euch & Viele Grüße

Hannes

---

### **Beitrag von „pe7e“ vom 19. November 2020 um 12:54**

Hi,

nur so als Ansatz: [gleiche Meldung bei einem Phaeton](#)

Vielleicht hilft dir das weiter...

Ich würde den Verlauf des Kabels bis zum nächsten Steuergerät prüfen und die Stecker prüfen...

Gruß Peter

---

### **Beitrag von „allrad4x4“ vom 25. November 2020 um 17:28**

Hallo, da kann ich mitreden.

Alle Symtome sind Identisch. Sobald das Steuergerät eine störung sendet ist alles Tot, es ist NICHT Reset fähig.

Selbiges Problem hatte ich auch, nur das mir das im Wald mit Ungünstiger lage passiert ist.

Es gibt nur eine Lösung, Lenksäule mit Steuergerät muss Ausgetauscht werden, dass ist mal Fakt.

Kostenpunkt 2,5T Euros Natürlich beim Freundlichen, die sind mir mit Arbeitsleistung Sehr entgegen gekommen.

Reparatur ist nicht möglich - alles schon durch.

---

### **Beitrag von „TTouareg“ vom 28. November 2020 um 14:11**

Hallo allrad4x4,

welches Steuergerät exakt meinst Du in Verbindung mit der Lenksäule? Das zur elektronischen Lenksäulensperre?

Blicke noch nicht ganz warum die Lenksäule (die ja rein mechanisch funktioniert) getauscht werden muss.

Danke & Viele Grüße

Hannes

---

### **Beitrag von „TTouareg“ vom 30. November 2020 um 07:47**

Moin zusammen!

Habe mein Problem am Samstag lösen können:

Die elektrische Lenksäulensperre war ursächlich! Die Lenksäule muss definitiv NICHT getauscht werden, NUR das Steuergerät/ die Lenksäulensperre.

Kosten für das ET: 107,18€, muss allerdings (wg. Wegfahrsperre) angepasst werden!  
Arbeitsaufwand (ohne Fehlersuche): 1,5h

Vielen Dank an alle Mitdenker!

Hannes

---

### **Beitrag von „Sierrakiller“ vom 30. November 2020 um 20:32**

Hi Hannes

Vielen Dank fürs teilen der Lösung und viel Spass weiterhin mit dem dicken.

Wo ist denn das StG versteckt?

Schönen Abend

---

## Beitrag von „Marsk“ vom 5. Dezember 2020 um 22:48

Hallo Hannes,

Ich habe genau die gleichen Symptome seit heute Morgen.

Ich bin gestern um 23 Uhr nach Hause gekommen und mein Touareg lief noch perfekt.

Heute Morgen wollte ich ihn starten (mit Schlüssel, kein Keyless) und es erschien die Meldung: „Lenkung defekt. Fahrzeug abstellen!“ im Display. Nichtmal die Zündung geht an.

Habe es dann mit dem Ersatzschlüssel Probiert und auch die Fahrzeugbatterie geladen - ohne Erfolg.

Jetzt habe ich deinen Beitrag gefunden. Welches Steuergerät musste genau getauscht werden und wie hast du es lokalisiert ? Muss es beim freundlichen eingelernt werden?

Viele Grüße

Marius

---

## Beitrag von „Marsk“ vom 7. Dezember 2020 um 14:34

[Zitat von TTouareg](#)

Moin zusammen!

Habe mein Problem am Samstag lösen können:

Die elektrische Lenksäulensperre war ursächlich! Die Lenksäule muss definitiv NICHT getauscht werden, NUR das Steuergerät/ die Lenksäulensperre.

Kosten für das ET: 107,18€, muss allerdings (wg. Wegfahrsperre) angepasst werden!  
Arbeitsaufwand (ohne Fehlersuche): 1,5h

Vielen Dank an alle Mitdenker!

Hannes

Alles anzeigen

Hallo zusammen,

gestern habe ich meinen Touareg ausgelesen. Das geht auch ohne Zündung indem man die Bremse tritt und das Warnblinklicht einschaltet. Dann kann man zumindest mit dem Steuergerät für die Wegfahrsperrung kommunizieren. Es wurden folgende Fehler angezeigt:

**00955** - Schlüssel 1; Anpassungsgrenzwert überschritten

- Unter dem unteren Regelgrenzwert
- Permanent

**02811** - Steuergerät elektronische Lenksäulenverriegelung

- Falsch
- Permanent

**02823** - Verriegelungsbedingungen elektronische Lenksäulenverriegelung

- Kein Symptom
- Permanent

Habe dann die Fehler gelöscht und beim Abziehen des Schlüssels ging die Lenkradsperre wieder rein. Nachdem ich den Schlüssel wieder reingesteckt habe kam auch schon die Ernüchterung. Die Fehleranzeige "Lenkung defekt. Fahrzeug abstellen!" im Cockpit war wieder da.

Habe den Fehler dann nochmal gelöscht und anschließend die Batterie über Nacht abgeklemmt, um die Steuergeräte damit zu reseten. Auch das hat nichts genützt.

Also habe ich dann heute mit dem Ausbau der ELV begonnen. Das Steuergerät sitzt auf der Lenksäule. Man muss zunächst die Verkleidungen im Fußraum demontieren und dann die Verkleidungen am Lenkrad. Die obere habe ich einfach nach oben geklappt, da dort noch die Lederabdeckung befestigt ist.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Anschließend kommt man recht gut an die Lenksäule. Diese wird von 4 Schrauben nach oben gehalten. Außerdem gibt es einen Bolzen. Diese 5 Verbindungen müssen gelöst werden. Dann "fällt" die Lenksäule nach unten.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Ich habe das Lenkrad auf dem Sitze abgelegt und konnte dann das Steuergerät zu mir drehen. Dieses ist mit einer Torx Schraube auf der Lenksäule befestigt. Nach dem Entfernen kann man das Steuergerät einfach herausnehmen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Mein ELV Steuergerät hat die Teilenummer: 4H0905852B.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Habe das Steuergerät anschließend geöffnet (3 Schrauben und 3 Plastikclips) und mir das genauer angesehen.

Dabei ist mir aufgefallen, dass einer der Endschalter auf der Platine gebrochen ist.

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Habe den Schalter (Marquard 1055) bei ebay bestellt und werde dann versuchen den Schalter zu tauschen. Ich hoffe, dass damit das Problem behoben ist. Denn dann müsste ich kein neues Steuergerät besorgen und vor allem nicht einlernen.

Falls es nicht an dem Schalter gelegen haben sollte werde ich dann ein neues Steuergerät besorgen.

[TTouareg](#): Hast du dir das Steuergerät als Neuteil besorgt?

Wenn es Neuigkeiten gibt, werde ich berichten.

Grüße

Marius

---

**Beitrag von „Marsk“ vom 11. Dezember 2020 um 14:08**



Kurzes Update:

Habe den neuen Schalter eingelötet, leider konnte ich das Problem damit nicht beheben.

Habe das Steuergerät nun bei VW bestellt. Allerdings können die mir keinen rausschicken zum Einlernen.

Hat jemand von euch VCDS im Umkreis von Bonn und könnte mir das in den nächsten Tagen einlernen (natürlich gegen Bezahlung)?

Grüße

Marius

---

### **Beitrag von „Franks“ vom 11. Dezember 2020 um 15:27**

wir haben [hier](#) eine Liste von Mitgliedern mit VCDS. Vielleicht ist ja was für dich dabei

Gruss

frank

---

### **Beitrag von „Marsk“ vom 22. Dezember 2020 um 22:39**

Übrigens:

Der Touareg läuft nach Einbau der neuen ELV (113€) und Codierung beim Händler (60€ Incl. Autowäsche und Weihnachtspräsent) wieder einwandfrei.

---

### **Beitrag von „Stan“ vom 1. Februar 2023 um 12:32**

[Zitat von Marsk](#)

Übrigens:

Der Touareg läuft nach Einbau der neuen ELV (113€) und Codierung beim Händler (60€ Incl. Autowäsche und Weihnachtsgeschenk) wieder einwandfrei.

Hallo Marius,

ich habe gerade das gleiche Problem - ich weiß nicht was vor Ewigkeit. Aber wenn doch kannst Du es sehen, kannst Du mir mehr über die Codierung sagen, bitte. Ich kann auch selbst den 4H0905852B aus- und einbauen. Wer hat dir aber vor dem Einbauen Codierung durchgeführt. Jemand sagte mir, sowas macht nur VW, Audi.

Gruß

Marius

---

### Beitrag von „Beduine04“ vom 28. Februar 2023 um 09:24

[Zitat von Marsk](#)

Übrigens:

Der Touareg läuft nach Einbau der neuen ELV (113€) und Codierung beim Händler (60€ Incl. Autowäsche und Weihnachtsgeschenk) wieder einwandfrei.

Hallo Marius , ich habe leider dasselbe Problem. Wie genau war der Ablauf der Reparatur ? Hast Du das neue ELV eingebaut und bist zum Händler gefahren zum Programmieren ? Oder hat der Händler(VW) das Teil getauscht ?

Gruß Frank

---

### Beitrag von „Beduine04“ vom 4. März 2023 um 10:04

Kurzes Update : ich habe das Teil bestellt, der Freundliche meint das er das Teil einbauen muss weil das ELV sofort programmiert werden muss. Sonst kann ich nicht mehr fahren. Ich habe den Beduine schon teilzerlegt damit der Wechsel schneller geht. Einbauküchen will er nach Aufwand

berechnen.

Gruß Frank

---

### **Beitrag von „coala“ vom 4. März 2023 um 10:12**

[Zitat von Beduine04](#)

[...] Einbauküchen will er nach Aufwand berechnen. [...]

Servus Frank,

cool, lässt du dein Auto dort gleich zum Wohnmobil umbauen? Fotos werden erwartet! 🤖

Zum Thema: Der Freundliche hat Recht, dieses Bauteil ist Bestandteil der Zugangs- und Startberechtigung und muss, wenn ein neues oder anderes Teil verbaut wird, passend zum Fahrzeug angelernst werden.

Grüße

Robert

---

### **Beitrag von „Beduine04“ vom 6. März 2023 um 16:24**

Oh Mann, Autokorrektur lässt grüßen, meinte natürlich Arbeitszeit.

Zum Thema: Teil getauscht, Fehler noch da. Was nun ?

Das Kabel zum ELV kommt aus dem Hauptkabelstrang, wie soll ich das auf Durchgang prüfen ? Kann ja jetzt eigentlich nur noch der Stecker/das Kabel sein , oder ?

Gruß Frank